

Tipps zum Stromsparen im Haushalt

Beleuchtung:

- Nutzen Sie das Tageslicht, so gut es geht.
- Verwenden Sie Energiesparlampen.

Kochen/ Backen:

- Stellen Sie den Topf auf die passende Herdplatte.
- Mit dem Topf- bzw. Pfannendeckel brauchen Sie zwei Drittel weniger Energie.
- Nehmen Sie nur so viel Wasser, wie sie brauchen. Übrigens: Ein Wasserkocher spart gegenüber einem Elektroherd nicht nur Energie, sondern auch Zeit.
- Nutzen Sie die Nachwärme: Schalten Sie die Kochplatte bzw. Backofen 5-10 Minuten vorher ab.

Waschen:

- Waschen Sie nur volle Maschinen.
- Waschtemperaturen um 30° C reichen meist vollkommen aus.
- Probieren Sie außerdem, ob es ohne Vorwäsche geht. Das spart rund ein Viertel der Energie und schont Ihre Kleidung.
- Verzichten Sie möglichst auf den Trockner. Wenn Sie ihn trotzdem verwenden, schleudern Sie die Wäsche vorher gut.

Kühl- und Gefriergeräte:

- Stellen Sie ihren Kühlschrank nicht neben Wärmequellen, wie Heizung, Herd, Geschirrspüler oder Waschmaschine.
- Tauen Sie Ihren Kühl-/ Gefrierschrank regelmäßig ab. Erneuern Sie gegebenenfalls die Türdichtung.
- Lassen Sie die Speisen oder Getränke abkühlen, bevor Sie sie in den Kühlschrank oder Gefrierschrank stellen.

EDV/ sonstige Elektrogeräte:

- LCD-Monitore brauchen nur halb soviel Energie wie Röhrenmonitore. Schalten Sie Röhrenmonitore bei Pausen aus.
- Schalten Sie Geräte ganz aus, die Sie gerade nicht benutzen.
- Überprüfen Sie ob ihre Geräte auch ausgeschaltet Strom verbrauchen (Stand-by-Funktion). Sie können erheblich sparen, wenn Sie einen Steckdosenleiste mit Schalter benutzen und die Geräte damit komplett abschalten.

Achten Sie schon beim Kauf von neuen Geräten auf die Energieeffizienzklasse und auf den Stromverbrauch - auch im Stand-by-Betrieb - !!!